

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schulleiterinnen und Schulleiter,

Bildung und Gesundheitskompetenz sind grundlegende Voraussetzungen für Gesundheit und Wohlbefinden (WHO). Wie eine aktuelle Studie¹ der Universität Bielefeld zeigt, weist jedoch über die Hälfte der deutschen Bevölkerung eine eingeschränkte Gesundheitskompetenz auf. Dies bleibt nicht ohne Folgen: Menschen mit einer geringen Gesundheitskompetenz nehmen seltener präventive Angebote in Anspruch, greifen häufiger auf Notfallversorgung zurück und sind weniger fähig, Medikamente korrekt einzunehmen.

Da sich das Gesundheitsverhalten im Kindes- und Jugendalter auf die Gesundheit im Erwachsenenalter auswirkt, spielt die gesundheitliche Bildung eine wesentliche Rolle. Einen Beitrag zur Stärkung der Gesundheitskompetenz bei Jugendlichen leistet das kostenlose Medienpaket „Pausenlos gesund“. Informationen zu den Themen finden Sie auf den Folgeseiten.

Zielgruppe:

Das Medienpaket richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I.

Jedes Thema beinhaltet:

- Informationen zum Einsatz der Arbeitsmaterialien und didaktische Hinweise (Fächeranbindung, Lernziele, Stundengestaltung)
- Lehrplanrelevante Arbeitsblätter für den fächerübergreifenden Unterricht
- Vorschläge und Anregungen für die Projektarbeit, einzelne Projekttage und eine Projektwoche

¹ Schaeffer, Doris et al: Gesundheitskompetenz der Bevölkerung in Deutschland, Universität Bielefeld 2016.

Neugierig geworden?

Senden Sie den ausgefüllten Abschnitt an untenstehende Anschrift oder einfach eine E-Mail mit Ihren vollständigen Kontaktdaten an: info@pausenlos-gesund.de

Ja, ich möchte informiert werden, wenn das Medienpaket „Pausenlos gesund“ erscheint.

Ja, ich möchte das kostenlose Medienpaket „Pausenlos gesund“ jetzt schon für die Schule bestellen. Die Zustellung erfolgt automatisch nach Erscheinen.

Schule:

Ansprechpartner/Ansprechpartnerin:

Straße:

PLZ, Ort:

E-Mail-Adresse:

Unterschrift, Ort, Datum

Schulstempel

Stiftung Gesundheitswissen
„Pausenlos gesund“
Friedrichstr. 134, 10117 Berlin
www.stiftung-gesundheitswissen.de

Unterrichts- und
Projektmaterialien zur
Gesundheitsförderung

Pausenlos gesund.

Gesundheitsbildung in der Schule

- entwickelt von Schulpraktikern
- einsetzbar an allgemeinbildenden Schulen
- für die Sekundarstufe I

Pausenlos gesund.

Gesundheitsbildung in der Schule

Bausteine des Medienpakets

- Unterrichtsordner mit Lehrerinformationen, Materialien für Unterricht und Projektarbeit
- Multimediales Brettspiel mit Wissensfragen inklusive Spielbrett
- Poster
- Erklärvideos
- Utensilien für die Projektwoche (Zertifikat, Stempel)
- Die Wissensfragen zum Spiel sowie alle anderen Materialien stehen zusätzlich digital auf einer Webseite zur Verfügung.

Über die Stiftung Gesundheitswissen

Die gemeinnützige, operative Stiftung Gesundheitswissen will die Kompetenz von Menschen in Deutschland im Hinblick auf Gesundheit und Prävention stärken sowie die Informationsasymmetrien zwischen Arzt und Patient abbauen. Dazu wird sie u.a. laienverständliche Gesundheitsinformationen auf Grundlage aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse erstellen, Präventionsmöglichkeiten sowie Behandlungsalternativen aufzeigen und das Gesundheitswissen im Allgemeinen fördern.

Themen des Medienpakets

Wie funktioniert unser Gesundheitssystem?

Mechanismen des Gesundheitswesens kennen lernen.



Meine Rechte als Patient

Grundlegende Kenntnisse zu Patientenrechten erwerben.



Das Versorgungssystem klug nutzen

Strukturen des Versorgungssystems kennen lernen und richtig nutzen.



Arzneimittel richtig anwenden

Grundlegende Verhaltensregeln für die Einnahme von Medikamenten beherrschen.



Mit dem Arzt auf Augenhöhe

Sich an gesundheitsrelevanten Entscheidungen selbstbestimmt beteiligen.



Infektionsschutz und Hygiene

Grundlegende Kenntnisse über Infektionsschutz und Hygienemaßnahmen erwerben.



Gute Informationen suchen, finden und bewerten

Medienkompetenzen erwerben und für falsche oder interessensgeleitete Gesundheitsinformationen sensibilisieren.



Psychische Gesundheit kein Tabu

Psychische Krankheiten entstigmatisieren, Hilfsangebote kennen lernen und Selbstachtsamkeit fördern.

